



## Dieselpreis rutscht auf Jahrestiefststand

Dieselpreis rutscht auf Jahrestiefststand  
Günstigeres Rohöl lässt Kraftstoffpreise sinken  
Der Dieselpreis in Deutschland ist auf ein neues vorläufiges Jahrestief gesunken. Wie die Auswertung des ADAC Online-Preisvergleichs unter [www.adac.de/tanken](http://www.adac.de/tanken) zeigt, kostet ein Liter des Selbstzünderkraftstoffs derzeit im bundesweiten Schnitt 1,380 Euro, 0,7 Cent weniger als in der vergangenen Woche. Gleichzeitig hat der Dieselpreis damit beinahe schon den Tiefststand des gesamten Vorjahres erreicht. Dieser lag laut ADAC am 26. Juni 2012 bei 1,375 Euro.  
Gesunken gegenüber der Vorwoche ist auch der Benzinpreis. Für einen Liter Super E10 müssen die Autofahrer derzeit 1,522 Euro hinlegen, ein Minus von genau einem Cent. Der ADAC führt die derzeitige Verbilligung des Kraftstoffs insbesondere auf die günstigeren Produktkosten zurück. So muss für ein Barrel der Rohölsorte Brent derzeit gut 108 Dollar bezahlt werden und damit drei Dollar weniger als vor Wochenfrist.  
Zu diesem Text bietet der ADAC unter [www.presse.adac.de](http://www.presse.adac.de) eine Grafik an.  
Über den ADAC:  
Mit über 18 Millionen Mitgliedern ist der "Allgemeine Deutsche Automobil-Club" der zweitgrößte Automobilclub der Welt.  
Als führender Dienstleister trägt der ADAC wesentlich dazu bei, Hilfe, Schutz und Sicherheit in allen Teilbereichen des mobilen Lebens sicherzustellen. Dabei handelt der ADAC nach dem Leitsatz "Das Mitglied steht im Mittelpunkt!" und überzeugt in erster Linie durch die Kompetenz und Servicebereitschaft seiner Mitarbeiter sowie die Qualität und Fairness seiner Produkte und Dienstleistungen.

## Pressekontakt

ADAC

81373 München

## Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder